

PRESSEMITTEILUNG

National Express verbessert Qualität auf vielen Linien

Köln, 23. März 2021 – Das Eisenbahnverkehrsunternehmen National Express hat mehr denn je zu einem qualitativ hochwertigen SPNV in Nordrhein-Westfalen beigetragen. Der in der letzten Woche veröffentlichte *Qualitätsbericht SPNV 2020* des Verkehrsverbunds Rhein-Ruhr (VRR) bestätigt, dass das Unternehmen, sowohl auf seinen Bestandlinien RE 7 und RB 48 als auch auf den jüngst übernommenen Linien RE 5 (RRX) und RE 6 (RRX), in vielen Bereichen seine Verkehrs- und Serviceleistung verbessern konnte.

National Express konnte auf allen Linien die Pünktlichkeit erhöhen. Aufgrund von Fahrdienstvorschriften haben Fernverkehrszüge grundsätzlich und mitunter sogar Güterzüge Vorrang vor Regionalzügen, weshalb sich Verspätungen im Fernverkehr immer wieder auf die Linien von National Express übertragen. Dennoch konnte National Express insbesondere auf den neu übernommenen Linien RE 5 (RRX) und RE 6 (RRX) die Pünktlichkeit signifikant steigern. So ist der RE 5 (RRX) seit der Übernahme um 37 % pünktlicher und der RE 6 (RRX) um 29 %.

Auch in Punkto Zugausfälle war das Unternehmen in der Lage, das Vorjahresergebnis zu verbessern. Insgesamt gesehen fallen 2020 bei National Express 2,44 % aller bestellten Zugkilometer unvorhersehbar aus, im Vorjahr waren es noch 2,82 %. Besonders erfreulich ist, dass die Anzahl der Zugausfälle auf der Linie RE 5 (RRX) seit Übernahme im Juni 2019 um knapp 2 Prozentpunkte verringert werden konnte. Ähnlich verhält es sich auf der Linie RE 6 (RRX), bei der im letzten Jahr ca. 1,5 Prozentpunkte seltener Zugausfälle auftraten.

„Wir sind stolz auf die Ergebnisse, die unser Unternehmen im Qualitätsbericht erzielt hat. Die Qualitätsverbesserungen in so vielen Bereichen sind für uns ein Zeichen gelungenen Teamworks und eines starken kollegialen Zusammenhalts. Das Team hat im letzten Jahr den kurzfristig notwendig gewordenen NRW-weiten Sonderfahrplan betrieblich gemeistert, den durch die Pandemie erschwerten Ausbildungsprozess aufrechterhalten und letztendlich die Linie RE 4 erfolgreich mobilisiert“, so Marcel Winter, Geschäftsführer der National Express Rail GmbH.

Die positive Entwicklung kam auch bei den Fahrgästen gut an: Bei der Fahrgastzufriedenheit hat das Unternehmen stark aufholen können und schaffte es vom 6. Platz im Jahr 2019 auf den 2. Platz – und liegt mit einer Benotung von 2,14 nahezu gleichauf mit dem Erstplatzierten. Bei den Kategorien Fahrgastinformation im Störfall, Sauberkeit und beim Sicherheitsempfinden belegt National Express sogar den ersten Platz. Alle vier Linien des Unternehmens schneiden aus Sicht der Reisenden besser ab als im Jahr 2019: Die Linie RE 6 (RRX) liegt in der Rangfolge aller 51 untersuchten Linien nun auf Platz 6 und lag 2019 vor der Übernahme durch National Express noch auf Platz 37. Knapp dahinter folgt der RE 5 (RRX) auf Platz 11. Im weiteren Ranking belegt die Linie RB 48 Platz 27 und der RE 7 macht auch noch einen ordentlichen Sprung um 11 Plätze und landet in 2020 auf Platz 30.

„Der Qualitätsbericht zeigt, dass beispielweise im Bereich der Fahrzeuginnenreinigung oder bei den Zugausfällen Potential für weitere Qualitätssteigerung vorhanden ist“, erklärt Marcel Winter und ergänzt: „Aus den Erkenntnissen können wir Maßnahmen ableiten, um unseren Service noch weiter zu verbessern.“

Der [15. SPNV-Qualitätsbericht des VRR](#) untersucht Bereiche wie Pünktlichkeit, Zugausfälle oder Zustand der Fahrzeuge und zeigt die Leistungen der Eisenbahnverkehrsunternehmen und des Vertriebsdienstleisters des letzten Jahres auf. Er dokumentiert die Qualität des Schienenpersonennahverkehrs im Verbundraum auf Basis von Daten, die durch Liefernachweise der Eisenbahnverkehrsunternehmen (EVU) durch Messungen und Erhebungen der VRR Profitester sowie durch Fahrgastbefragungen externer Unternehmen erhoben werden.

Ihre Ansprechpartnerin

National Express Rail GmbH
Cansu Erdogan
Pressesprecherin
Telefon +49 (0) 151 72775032
E-Mail presse@nationalexpress.de

Über National Express Rail GmbH

Die 2012 gegründete National Express Rail GmbH ist als deutsches Unternehmen ein Teil der britischen National Express Group PLC (NX Group). Der Verwaltungssitz der National Express Rail GmbH befindet sich in Köln. Seit dem Betriebsstart am 13. Dezember 2015 betreibt die National Express Rail GmbH in Nordrhein-Westfalen den RE 7 (Rhein-Münsterland-Express) sowie die RB 48 (Rhein-Wupper-Bahn) und befördert dabei rund 20 Millionen Fahrgäste pro Jahr. Die Verkehrsleistung liegt bei 5,1 Millionen Zugkilometern jährlich.

National Express ist einer der Betreiber des Vorlaufbetriebs des künftigen Rhein-Ruhr-Express (RRX). Am 9. Juni 2019 wurde die Linie RE 5 (RRX) übernommen, gefolgt von der Linie RE 6 (RRX) am 15. Dezember 2019. Seit dem 13. Dezember 2020 ergänzt auch die Linie RE 4 das Betriebsnetz. Damit erbringt das Unternehmen nun über 13 Millionen Zugkilometer pro Jahr an Betriebsleistung.